

---

## Protokoll

### der Jahresversammlung der SVP Obersiggenthal

vom Donnerstag, 23. April 2015, 19.30 Uhr, im Gasthof Hirschen, Kirchdorf

Vorsitz: Patrick Hehli, Präsidenten

Protokoll Franziska Grab, Aktuarin

#### Entschuldigt:

- Paul Vogelsang, Ferien
- Erika Vogelsang, Ferien
- Sabrina Vogelsang, Ferien
- Hans Keller
- Michel Hodel

#### 1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder und Mandatsträger und speziell den Grossrat Martin Keller, Eugen Frunz, die Grossrätin Annerose Morach, sowie die Gemeinderätin Franziska Grab.

Die Präsenzliste ergibt **22** Anwesende, was ein absolutes Mehr von **12** ergibt.

Auf einen Stimmzähler wird verzichtet.

Die Jahresversammlung kann gemäss Traktandenliste durchgeführt werden.

Wir gedenken mit einer Schweigeminute an Frau Juliane Keller, welche gestorben ist.

#### 2. Protokoll

Das Protokoll konnte auf der Website oder bei der Aktuarin verlangt oder eingesehen werden. Es wird daher nicht verlesen.

***Es wird unter Verdankung an die Verfasserin genehmigt.***

---

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Parteikolleginnen und –kollegen, liebe SVP Familie

Nach den erfolgreichen Wahlen begann eine Zeit der Einarbeitung für unsere neuen Amtsträger und auch die Bisherigen erlebten eine Zeit des neuen Kennenlernens. Die Arbeit im Einwohnerrat macht doch wieder vermehrt Sinn, denn in diesem Jahr wird wieder vermehrt parlamentiert und dem Gemeinderat entgegengehalten. Dies mag sein, das wir im ersten Legislatur Jahr sind, oder aber auch darum weil der Einwohnerrat über alle Parteien hinweg merkt, dass die Zusammenarbeit und die Arbeit im Gemeinderat nicht den erhofften Umschwung brachten.

Als SVP Politiker wird man wieder mehr ermuntert im Dorf, so zu politisieren wie wir es zurzeit machen. Der Grund dafür ist sicher auch, dass die SVP Obersiggenthal in den vergangenen Jahren im Sinn der Mehrheit der Bevölkerung politisiert hat.

Begonnen haben wir, nein falsch wollten wir das Jahr aber mit einem gemütlichen gesellschaftlichen Event am 15. Juni, mit SVP Familientag, grillieren bei der Finnenbahn. Leider musste dieser Anlass abgesagt werden, weil im Vorstand niemand die Organisation übernehmen konnte und bereits nach dem Versand, sehr viele Absagen der Mitglieder eingegangen sind. Wir hoffen dies war eine Ausnahme.

Unser Röstiplausch auf dem Eichmatthof am 20. September war auch in diesem Jahr ein voller .....Wetter Erfolg. Ich möchte es nicht unterlassen hier der Familie Schmid und den fleissigen Helfern aus der Partei recht herzlich zu danken. Leider war es so, dass viele von uns Doppelschichten leisten mussten oder sogar sehr viele Nichtmitglieder uns bei den Arbeiten unterstützten, weil doch das Eine oder Andere Mitglied durch Abwesenheit glänzte! Dieser Anlass ist wichtig fürs Marketing aber nicht zu Letzt auch für die Parteikasse. Leider stagnieren die Einnahmen und der Vorstand wird sich daran machen Optimierung zu evaluieren, denn Aufwand und Ertrag stimmen nicht mehr überein. Der Vorstand hat sich entschlossen im kommenden Jahr auf den Anlass zu verzichten.

Die Zusammenarbeit mit dem Bezirk und den anderen Ortsparteien ist stetig am gedeihen. Mein Dank gebührt meinen Vorstandsmitgliedern welche mich im Jahr 2014 als Präsident, sehr tatkräftig unterstützt haben. Der Vorstand hat sich im Jahr 2014 zu 5 Vorstandssitzungen der Ortspartei getroffen und hat an 6 Kantons oder Bezirkssitzungen teilgenommen. Das Jahr 2014 war immer voll gespickt mit Ereignissen in der Politlandschaft aber auch der Besuch und die Zusammenarbeit mit unserer Nachbarparteien wurde zunehmend gefördert und zeigte doch auf, dass wir nur gemeinsam stark werden. Bei unserem Mitgliederbestand hatten wir auch Bewegung. So können wir 1 Neuzugang gegenüber 1 Austritt verzeichnen. Neu ist unser Bestand 55 Einzelmitglieder, 9 Familienmitgliedschaften. Leider hat es darunter auch Mitglieder welche den Jahresbeitrag seit zwei Jahren nicht mehr bezahlt haben. Der Vorstand behält sich vor im 2016 entsprechende Ausschlussanträge an die Versammlung zu stellen.

Das Parteiprogramm 2015-2019 der Schweizerischen Volkspartei steht unter dem Titel „SVP - Die Partei für die Schweiz“ und dokumentiert die politischen Standpunkte und Forderungen der SVP. Im Parteiprogramm finden Sie die Positionen zu allen wichtigen Themen der eidgenössischen Politik. Das Programm finden sie auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Das kommende Parteijahr ist ein sogenanntes ruhiges Jahr auf der Kommunalen Ebene. Im 2015 gilt es, unsere Parteibasis klar stärker zu mobilisieren

Am 18. Oktober 2015 finden eidgenössische Wahlen statt. Mit dem Slogan „Frei bleiben“ zieht die SVP in die Wahlen 2015. So will die SVP erstens keinen schleichenden EU-Beitritt, zweitens die

Umsetzung einer griffigen Ausländerpolitik und drittens tiefe Steuern für alle. Damit soll die SVP bei den Parlamentswahlen 2015 die mit Abstand stärkste Partei bleiben und den Wähleranteil sowie die Anzahl National- und Ständeratsmandate ausbauen. Der Berner Sennenhund Willy, Symbol für Freiheit und Sicherheit, wird das politische Geschehen für die SVP begleiten und kommentieren ([www.svp.ch/kampagnen/wachhund-willy](http://www.svp.ch/kampagnen/wachhund-willy) / [facebook.com/wachhundwilly](https://facebook.com/wachhundwilly)).

Die Wahlen sind in jeder Legislatur die wichtigste Abstimmung überhaupt. Dort kann das Volk am meisten beeinflussen. Wir alle sind in den nächsten Monaten und bis zum 18. Oktober täglich gefordert, die Leute zu mobilisieren.

- wer will, dass wir frei bleiben...
- wer will, dass wir unabhängig bleiben...
- wer will, dass die Schweiz vor der EU kommt...
- wer will, dass wir wieder Ordnung haben im Land..
- wer in Zukunft nicht noch immer mehr Steuern bezahlen will...

....der muss im Oktober SVP wählen. Der muss seine Familie, Freunde, Bekannten und Nachbarn motivieren an die Urne zu gehen. Von Ihnen geschätzte Mitglieder und Gäste sollen diese Motivation und dieser unbedingte Wille ausgehen.

Ich erwarte das volle Engagement aller Mitglieder an allen Fronten. Egal ob Stammtisch, Nachbarsgespräche über den Zaun oder in der Familie, vertreten Sie unser Gedankengut. Ich will kein Kadergehorsam, aber falls Sie hinter einer Sache stehen können, dann bitte ich Sie natürlich, dass Sie mit guten Argumenten argumentieren.

Im Namen des Gesamten Vorstandes unserer Ortspartei bedanke ich mich beim Einwohnerrat, bei allen Kommissionsmitgliedern und bei allen Mitgliedern für Ihre Mitarbeit und Unterstützung. Einen besonderen Dank möchte ich an die Gemeinderätin und an unsere drei Grossräte aussprechen.

Euer Präsident Patrick Hehli

***Der Jahresbericht wird Einstimmig genehmigt.***

#### **4. Jahresbericht der Fraktionspräsident**

Vor einem Jahr habe ich die Nachfolge von Uschi Haag als Präsident der Einwohnerratsfraktion angetreten. Es war für mich ein interessantes und auch lehrreiches Jahr. Gespannt war ich vor allem auf die Zusammenarbeit mit dem neu zusammengesetzten Gemeinderat.

Im letzten Jahr fanden 6 Einwohnerratssitzungen statt. Folgende Themen waren für mich von Bedeutung (positiv und negativ):

- **Wahl von Uschi Haag zur Vize-Präsidentin des EWR**
- **Genehmigung Baukredit Goldiland** => leider war der Rest des Rates hier nicht mutig genug um das Projekt an den Gemeinderat zurück zuweisen.
- **Postulat SVP - Parkplatzsituation** => Gemäss des Bericht vom Gemeinderat haben wir in unserer Gemeinde kein Parkplatzproblem, obwohl nach unserem Postulat plötzlich reservierte Parkplätze beim Gemeindehaus eingerichtet wurden, der Schneepflug nicht alle Strassen bedienen konnte usw. -- Wir bleiben dran...
- **Legislativziele Gde-Rat** => Diese Ziele gaben im Rat viel zu reden und ich denke da ist das letzte Wort noch nicht gesprochen...
- **Budget 2016** => Zu diesem Zeitpunkt war der Rat noch nicht besonders sparsam, aber das änderte sich bei den folgenden Sitzungen drastisch...

- **Rücktritt Lisa Dikk, Inpflichtnahme Marco Küng**
- **Projektierungskredit Schulhaus Kirchdorf** => Dieses Geschäft wurde an den Gemeinderat zurückgewiesen, die Parteien waren sich ausnahmsweise einig, dass wir zuerst eine genaue Bedarfsanalyse brauchen und erst dann ein neues Schulhaus bauen...
- **Strassensanierung Landschreiberstrasse** => Plötzlich hat der Wind im Einwohnerrat gedreht. Jetzt werden Geschäfte des Gemeinderates auch von den anderen Parteien kritisch beurteilt und wenn nötig zurückgewiesen! Diese Tendenz setzt sich auch im neuen Jahr fort...

Das wichtigste Ereignis 2014 war sicherlich die Volksabstimmung zum Goldiland. Wir standen hier den restlichen Einwohnerratsparteien alleine gegenüber und die Leserbriefe der Gegner waren zum Teil sehr auf die Person geschrieben und weniger auf die Sache! Hier nochmals ein Herzliches Dankeschön an alle Schreiber und Schreiberinnen.

Die Tatsache, dass fast 40% ein Nein in die Urne legten, zeigt, dass wir mit unserer Meinung nicht alleine sind.

Im Nachhinein kommen auch Stimmen aus dem Befürworter Lager, die nicht mehr ganz von diesem Projekt überzeugt sind. Tja wie sagt man so schön: Schläuer werden darf man immer! In diesem Fall ist es leider zu spät ...

Zum Schluss möchte ich mich bei allen für Ihren Einsatz bedanken, und hoffe auch in Zukunft auf eine gute und motivierte Zusammenarbeit.

Ihr Fraktionspräsident, Eugen Paul Frunz

***Der Jahresbericht vom Fraktionspräsidenten wird Einstimmig genehmigt.***

## **5. Jahresrechnung (Jahres-/ Mandatsbeiträge)**

Der Revisor Rolf Feitknecht erläutert für den Kassier Paul Vogelsang (der in den Ferien ist) die Jahresrechnung. Das Vermögen verzeichnet eine Zunahme von **Fr. 1'321.55.-** und beträgt per **31.12.14 Fr.22'175.77.-**. (siehe Anhang)

Rolf Feitknecht verliest den Revisorenbericht und attestiert unserem Kassier eine saubere und einwandfreie Rechnungsführung.

***Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig genehmigt.***

---

## Jahresbeiträge

Der Vorstand belässt die Jahresbeiträge so bestehen wie bis an hin:

Einzelmitglied Fr. 70.-

Ehepaare Fr. 100.--

Doppelmitglieder JSVP Fr. 10.--

Anträge sind keine eingegangen.

Leider haben wir diverse Mitglieder welche bereits mehrjährigen Ihren Beitrag nicht bezahlt Haben und auch nicht auf entsprechende Mahnungen reagieren. Der Vorstand behält sich vor, an der Nächsten GV , bei Wiederholung Antrag auf Streichung von der Mitgliederliste zu stellen

***Die Jahresbeiträge werden wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.***

## 6. Jahresprogramm/ Aktivitäten

Patrick Hehli stellt das Jahresprogramm vor.

Die Fraktionssitzungen finden auch im 2015 im Restaurant Neuhaus, Nussbaumen statt.

Es würde die Fraktion freuen wenn wir dort auch Nicht-Einwohnerräte treffen würden, denn Ihre Meinung ist uns sehr wichtig.

Anstelle vom Brötlitag machen wir dieses Jahr am **26. September 2015** einen Ausflug in die Umweltarena Spreitenbach.

Wie im Jahresbericht erwähnt machen wir dieses Jahr keinen Röschtiplausch. Grund ist, das der Aufwand zu gross ist für den kleinen Gewinn der erzielt werden kann. Der Vorstand überlegt sich einen Ersatz Anlass welcher bei der Bevölkerung Anklang findet. Deshalb lassen wir den Anlass dieses Jahr ausfallen.

***Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.***

## 7. Wahlen

Dieses Jahr finden keine Vorstandswahlen.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand den Auftrag einen Kandidaten für die GR-Wahlen zu nominieren. Paul Vogelsang würde sich für die GR-Wahlen zur Verfügung stellen. Er kandidiert wenn der CVP Kandidat für die SVP nicht wählbar ist. Der Kandidat wird erst am 23. April 2015 am Abend vorgestellt. Patrick Hehli stellt den abwesenden Kandidaten vor.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig die Vollmacht.

Martin Keller stellt sich bei den Nationalratswahlen als Kandidat zur Verfügung. Er stellt sich der Versammlung vor und erläutert seine Gründe für die Kandidatur.

## 8. Budget

Rolf Feitknecht stellt das Budget vor und erklärt die einzelnen Posten. (siehe Anhang)

***Das Budget wird einstimmig genehmigt.***

## 9. Anträge

- Es sind keine Anträge eingegangen.

## 10. Verschiedenes

- Die gefassten Parolen für das Abstimmungswochenende werden von Patrick Hehli vorgestellt. 4 x Nein ist die Empfehlung der Partei.
- Patrick erläutert die Begründungen welche er der Presse mitgeteilt hat.
- Patrick Hehli wird sich im Jahr 2016 nicht mehr als Präsident zur Verfügung stellen.

## Wort der Versammlung

- Niemand wünscht das Wort.

## Termin GV 2016

Die nächste Jahresversammlung findet am **Donnerstag 07. April 2016** statt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt schliesst Patrick Hehli den offiziellen Teil.

Schweizerische Volkspartei  
Obersiggenthal

SVP Obersiggenthal

Postfach 168, 5415 Nussbaumen  
Tel. 056 282 24 41  
info@svp-obersiggenthal.ch, www.svp-obersiggenthal.ch  
IBAN CH 42 8074 6000 0042 7006 0, Raiffeisenbank Siggenthal  
PC-Kto. 50-752-1



---

Die Versammlung geniesst den Imbiss mit angeregten Gesprächen.

Schluss des offiziellen Teils der Jahresversammlung um 20:40 Uhr.

Die Aktuarin

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'F. Grab', is positioned below the text 'Die Aktuarin'.

Franziska Grab